Seine Majestät der König Mohammed VI hält am Jahrestag der Thronbesteigung eine Ansprache an die Nation ab (vollständiger Wortlaut)

Tétouan–Seine Majestät der König Mohammed VI, möge Gott ihm Beistand zuteilwerden lassen, hielt am Dienstag, dem 29. Juli 2025 eine Ansprache an sein getreuliches Volk anlässlich des 26. Jahrestages der Thronbesteigung des Herrschers auf den Thron seiner glorreichen Vorfahren ab.

Hierbei der vollständige Wortlaut der Königlichen Rede:

„**Liebe Bürgerinnen und Bürger**,

Die Feierlichkeiten zum Thronjahrestag bieten jedes Jahr die Gelegenheit an, die Bande der gegenseitigen Treue und die Gefühle der Zuneigung und der Loyalität erneuern zu dürfen, die uns seit je und je mit einander verbinden und durch die Gezeiten hindurch immer stärker werden.

Sie bieten überdies die Gelegenheit an, über den aktuellen Stand der Nation nachdenken zu dürfen: über die geernteten Erfolge, über die bevorstehenden Projekte und über die vor uns liegenden Herausforderungen, während wir mit Zuversicht und mit Optimismus in die Zukunft hinausblicken.

Seit meiner Thronbesteigung habe ich mich für den Aufbau eines fortschrittlichen, eines vereinten und eines solidarischen Marokkos eingesetzt. Zu diesem Zweck habe ich versucht, einer umfassenden wirtschaftlichen und menschlichen Entwicklung fördernd sein und sicherstellen zu dürfen, dass das

Königreich Marokko seinen Status als Schwellenland stärkt.

Die Erfolge unseres Landes waren kein Zufall. Sie sind das Ergebnis einer Vision auf langfristige Zeit, der Relevanz der getroffenen Entwicklungsentscheidungen sowie der politischen und der institutionellen Sicherheit und der Stabilität, die unser Land genießt.

Ausgehend von dieser soliden Basis habe ich dafür gesorgt, dass die Säulen des wirtschaftlichen und des sozialen Fortschrittes im Einklang mit dem neuen Entwicklungsmodell gestärkt werden. Ich habe außerdem dafür gesorgt, dass wir eine wettbewerbsfähigere, eine vervielfältigere und eine offenere Wirtschaft aufbauen und dabei ein gesundes, ein stabil makroökonomisches Umfeld bewahren dürfen.

Den aufeinanderfolgenden Dürrejahren und den sich verschärfenden internationalen Krisen zum Trotz durfte die Volkswirtschaft in den letzten Jahren ein signifikantes und ein stetiges Wachstum aufrechterhalten.

Das Königreich Marokko durchläuft zudem eine beispiellose industrielle Renaissance. Somit haben sich die Industrieexporte seit 2014 mehr als verdoppelt, im Besonderen im Zusammenhang mit Marokkos modernen globalen Berufen.

Mittels der strategischen politischen Entscheidungen unseres Landes sind die Sektoren Automobil, Luftfahrt, erneuerbare Energien, Lebensmittel und Tourismus heute wichtige Hebel für die Investitionen und für die

Schaffung von Arbeitsplätzen in unserer aufstrebenden Wirtschaft.

In seiner Eigenschaft als Schwellenland zeichnet sich das Königreich Marokko heute durch die große und durch die diversifizierte Vielfalt seiner Partner aus. Das Königreich Marokko ist nicht nur den Investitionen fördernd, sondern ist auch ein verantwortungsvoller und ein verlässlicher Partner. Dank der von uns unterzeichneten Freihandelsabkommen ist unsere Wirtschaft heute mit fast drei Milliarden Verbrauchern weltweit verbunden.

In ähnlicher Weise verfügt das Königreich Marokko über ein modernes, robustes Infrastrukturnetz, das den internationalen Standards entsprechend ist.

Um unsere Infrastrukturbasis weiterhin verbessern zu dürfen, habe ich jüngst den Ausbau der Hochgeschwindigkeitsstrecke zwischen Kenitra und Marrakesch in die Wege geleitet. Darüber hinaus sind zahlreiche weitere großangelegte Projekte in den Bereichen Wasser- und-Ernährungssicherheit gestartet worden, welche Marokkos Energiesouveränität vorantreiben.

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Sie wissen sicherlich, dass ich unabhängig von den aufgebauten Infrastrukturen und von dem erzielten wirtschaftlichen Entwicklungsstand nur dann zufrieden wäre, wenn unsere Leistungen spürbar zur Verbesserung der Lebensbedingungen der Bürgerinnen und der Bürger aller sozialen Schichten

und in allen Gebieten sowie in allen Regionen beisteuern dürfen.

Vor diesem Hintergrund habe ich stets besonderen Wert darauf gelegt, der menschlichen Entwicklung fördernd sein zu dürfen, zwecks dessen den allgemeinen Zugang zum sozialen Schutze gewährleisten und den bedürftigen Familien direkt unter die Arme greifen zu dürfen.

Die Ergebnisse der Volkszählung in 2024 haben eine Reihe demografischer, sozialer und regionaler Veränderungen aufgezeigt, die bei der Ausarbeitung und bei der Umsetzung der öffentlichen Maßnahmen mit in Rücksicht genommen werden sollten.

Damit ist beispielsweise die allgemeine multidimensionale Armutsquote unseres Landes deutlich gesunken, sodass die Inflation von 11,9 Prozent in 2014 zu 6,8 Prozent in 2024 überging.

Auch in diesem Jahr ist das Königreich Marokko im Index der menschlichen Entwicklung in die Kategorie „hohe menschliche Entwicklung“ eingestuft worden.

Leider sind einige Regionen – im Besonderen im ländlichen Raum – auf Grund der mangelnden Infrastrukturen und der mangelnden grundlegenden Einrichtungen immer noch von der Armut und von der Prekarität befallen.

Dies steht weder im Einklang mit unserer heutigen Vision für das Königreich Marokko noch mit unseren Bemühungen, der sozialen Entwicklung fördernd sein zu dürfen und die interregionale Gerechtigkeit erzielen zu dürfen.

Es ist nicht annehmbar, dass das Königreich Marokko – heute und in der Zukunft – ein Land mit zwei Geschwindigkeiten ist.

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Es ist an der Zeit, unsere umfassenden Sanierungsbemühungen auf lokaler Ebene deutlich vorantreiben und die soziale sowie die regionalen Ungleichheiten überwinden zu haben.

Ich fordere daher eine Abkehr von den traditionellen Ansätzen der sozialen Entwicklung hin zu einem Ansatz ein, der einer integrierten regionalen Entwicklung fördernd sein sollte.

Mein Ziel ist es, sicherstellen zu haben, dass allen Bürgerinnen und allen Bürgern – in allen Gebieten und in allen Regionen – ohne Diskriminierung bzw. ohne Ausgrenzung die Früchte des Fortschrittes und der Entwicklung zugutekommen.

Zu diesem Zweck habe ich die Regierung dazu aufgefordert, lokale Entwicklungsprogramme der nächsten Generation verabschieden zu haben, die die lokalen Besonderheiten optimal mit berücksichtigen. Ich erwarte von ihr, dass sie eine tiefgreifende Regionalisierung sicherstellt und das Prinzip der Integration und der interregionalen Solidarität beachtet.

Diese Programme sollten darauf beruhen, die Anstrengungen aller Beteiligten auf klarstehende Prioritäten und auf klarstehende Projekte mit spürbarer Wirkung bündeln zu haben, im Besonderen durch:

Erstens: Die Förderung der Beschäftigung durch die Nutzung des regionalen Wirtschaftspotenzials und durch die Schaffung eines förderlichen Umfelds für das lokale Unternehmertum und für die Investitionen;

Zweitens: Die Konsolidierung der sozialen Grundversorgung, im Besonderen in den Bereichen der Bildung und der Gesundheit, unter der Wahrung der Bürgerwürde und der Förderung der interregionalen Gerechtigkeit;

Drittens: Die Umsetzung proaktiver, nachhaltiger Maßnahmen zur Bewirtschaftung der Wasserressourcen angesichts der Auswirkungen des Klimawandels und der zunehmenden Wasserknappheit;

Viertens: Die Einleitung lokaler, integrierter Sanierungsprojekte in Übereinstimmung mit den wichtigsten nationalen Entwicklungsprojekten des Landes.

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Etwa ein Jahr vor den nächsten Parlamentswahlen, die der Verfassung und dem Gesetz entsprechend zustande kommen, möchte ich die Notwendigkeit klar herausstellen, das allgemeine System für den Wahlprozess zur Repräsentantenkammer festzulegen. Es muss noch vor Ende des laufenden Jahres bekanntgegeben und verabschiedet werden werden.

In diesem Zusammenhang habe ich den Innenminister damit betraut, die bevorstehenden Parlamentswahlen angemessen vorbereiten und die politischen

Beratschlagungen mit den verschiedenen betroffenen Akteuren aufnehmen zu haben.

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Nebst meinem Engagement zu Gunsten von der Verfestigung des Status des Königreichs Marokko als Schwellenland möchte ich meine Entschlossenheit dazu bekunden, weiterhin offen für unser regionales Umfeld bleiben zu haben, im Besonderen für unsere unmittelbaren Nachbarstaaten und für die Beziehungen zum Bruder-und-Schwesterland Algerien.

Meine Position als König vom Königreich Marokko ist ebenso klarstehend wie konsequent: Das algerische Volk ist unser Bruder und unsere Schwester; es verbindet tief verwurzelte menschliche und historische Bindungen mit dem marokkanischen Volk. Die Sprache, die Religion, die Geographie und ein gemeinsames Schicksal verbinden uns.

Deshalb habe ich stets die Hand zu unseren Brüdern in Algerien ausgestreckt und erklärt, dass das Königreich Marokko zu einem offenen, verantwortungsvollen, brüderlichen und aufrichtigen Dialog über die verschiedenen zwischen unseren Staaten offenstehenden Fragen bereitbereitwillig sei.

Mein felsenfestes Engagement zu Gunsten von unseren Brüdern in Algerien entspringt dem Glauben an die Einheit unserer Völker und an unsere Fähigkeit, sich dieser misslichen Lage gemeinsam stellen zu haben.

Ich bekunde außerdem mein Engagement zu Gunsten von der Maghreb-Union. Ich bin felsenfest davon überzeugt, dass es ohne die Beteiligung des

Königreichs Marokko und des Staates Algerien sowie der übrigen betroffenen Schwesterstaaten nicht bewerkstelligbar sei.

Darüber hinaus bin ich stolz auf die zuwachsende internationale Unterstützung zu Gunsten von der Autonomieinitiative als der einzigen Lösung für den Konflikt rund um die marokkanische Sahara-Frage.

In diesem Zusammenhang möchte ich unseren Freunden, dem Vereinigten Königreich und der Republik Portugal gegenüber, meine Danksagung und meine Anerkennung für deren konstruktive Position zur Unterstützung der Autonomieinitiative im Rahmen der marokkanischen Souveränität über dessen Sahara entbieten. Diese Position stärkt die Positionen unzähliger Staaten in aller Welt.

So stolz ich auf diese Positionen bin, die das Recht und die Legitimität wahren, so sehr freue ich mich auch darauf, eine Lösung auf einvernehmlichem Wege erzielen zu dürfen – eine Lösung ohne Gewinner bzw. ohne Verlierer; eine Lösung, die allen Parteien das Gesicht wahrt.

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Anlässlich des glorreichen Thronjahrestages möchte ich allen Mitgliedern unserer Königlichen Streitkräfte, der Königlichen Gendarmerie, der lokalen Behörden, der Nationalen Sicherheitskräfte, der Hilfskräfte und der Rettungsdienste für ihren Einsatz und für ihre inständige Mobilisierung unter meiner Führerschaft zur Verfechtung der Einheit, der Sicherheit und der Stabilität der Nation meine Danksagung entbieten.

In vertiefter Ehrfurcht gedenke ich auch der reinen Seelen der rechtschaffenen Märtyrer des Königreichs Marokko, allen voran meines ehrwürdigen Großvaters und meines verehrten Vaters, Ihrer Majestäten, des verschiedenen Königs Mohammed V und des verschiedenen Königs Hassan II – möge Gott sie selig haben.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass es nichts Besseres gibt als diesen Vers aus dem Heiligen Koran: „Sie sollen den Herrn dieses Hauses anbeten, der ihnen Nahrung gegen den Hunger und Sicherheit gegen die Angst gibt.“

Wahr ist das Wort Gottes,

Wassalamu alaikum warahmatullah wabarakatuh.“

Quellen:

http://www.corcas.com

http://www.sahara-online.net

http://www.sahara-culture.com

http://www.sahara-villes.com

http://www.sahara-developpement.com

http://www.sahara-social.com